

24. Juli 2000

Weitere Premieren beim Theaterfest Niederösterreich

Amstetten bringt Musical „Fame“, Gutenstein den „Verschwender“

Mit zwei weiteren Premieren wird in dieser Woche das Theaterfest Niederösterreich fortgesetzt: Der Musicalsommer Amstetten bringt „Fame“, die Raimundspiele Gutenstein den „Verschwender“.

„Fame“ begann als preisgekrönter Film, wurde sieben Jahre lang im Rahmen einer Fernsehserie gespielt und startete 1996 von London aus als Bühnenmusical. In der Pöhl-Halle in Amstetten erlebt das Stück seine österreichische Erstproduktion. Erzählt wird die Geschichte von jungen Sängern, Schauspielern und Tänzern, die vier Jahre lang an der „High School of Performing Arts“ in New York Unterricht nehmen, um danach Karriere zu machen und vielleicht auch Stars zu werden. Es ist ein rasantes Tanzmusical über Ehrgeiz und Erfolg, Arbeit und Disziplin, Freundschaft und Konkurrenz. Regie führt Werner Sobotka, als Darsteller wurde ein junges tänzerisches Ensemble verpflichtet, darunter Nina Proll, Martin Niedermair und Ruth Brauer. Premiere ist am Mittwoch, 26. Juli, um 19.30 Uhr, gespielt wird bis 19. August jeweils Donnerstag, Freitag und Samstag. Eintrittskarten sind unter 07472/601454 oder 01/5332953 erhältlich.

Die Raimundspiele Gutenstein wollten sich nicht auf gutes Wetter verlassen und spielen ab der heurigen Saison in einem Theaterzelt. Auf dem Programm steht „Der Verschwender“ von Ferdinand Raimund, die Premiere findet am Freitag, 28. Juli, um 19.30 Uhr statt. Das „Zaubermärchen“ von Raimund wurde 1834 im Theater in der Josefstadt in Wien uraufgeführt und verhalf Raimund nach einer Tätigkeit als Schauspieler an deutschen Bühnen zu einem glänzenden Comeback in Wien. Es ist ein Schauspiel von zeitloser Aktualität und handelt von Reichtum und Verschwendung, von Intrigen, Güte und zufriedener Bescheidenheit. Am bekanntesten ist das bereits zum Erfolgslied gewordene „Hobbellied“, das den zufriedenen Sinn des aus Redlichkeit zum bescheidenen Wohlstand gelangten Bürgers preist. Unter der Regie von Ernst Wolfram Marboe spielen Michael Dangel, Luzia Nistler, Ernst Grisseemann, Lore Krainer und viele andere. Weitere Aufführungen finden bis 20. August an Freitagen und Samstagen um 19.30 Uhr, an Sonntagen und am 15. August (Feiertag) um 18 Uhr statt.

Eintrittskarten sind unter der Telefonnummer 02634/7222 erhältlich.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at